



## Anfrage

AF-17/2022

Anfrage der Fraktion FDP

Anfrage zur Kreistagsitzung am 4. November 2022, TOP 24.

### **Betreff:**

**Moderne und leistungsfähige Verwaltung - Verwaltung als Dienstleister  
Wie sind Gesundheitsämter nach mehr als 2 Jahren Pandemie unterwegs.**

### **Anfrage:**

1. Wer wertet die Daten aus dem Symptomtagebuch, sowie aus den weiteren Angaben aus?
2. Welche Erkenntnisse werden aus den Daten gewonnen?
3. Wieviel Personal bindet die Auswertung der angegebenen Daten?
4. Werden die Daten außerhalb des Gesundheitsamts weitergegeben? Wenn ja, an wen?
5. Wie hoch waren die Kosten für die Implementierung des Systems?
6. Falls Folgekosten für die Nutzung des Systems bestehen, wie hoch sind diese?

### **Begründung:**

Bürgerinnen und Bürger die mittels PCR-Test oder Antigen-Test positiv auf das Corona-Virus getestet wurden, erhalten vom Gesundheitsamt Limburg-Weilburg automatisierte Mails und SMS-Nachrichten, in denen sie gebeten werden ein beigefügtes Symptomtagebuch auszufüllen, so wie weitere Informationen zu ihrer Person, ihrem Krankheitszustand, ihrer Beschäftigung, zum Datum des letzten Kontaktes und zum Impfstatus anzugeben.

Um besser nachvollziehen zu können wozu diese Angaben dienen, haben wir o. g. Fragen dazu.

**Der Vorsitzende des Kreistages des  
Landkreises Limburg-Weilburg**

**gez. Joachim Veyhelmann**